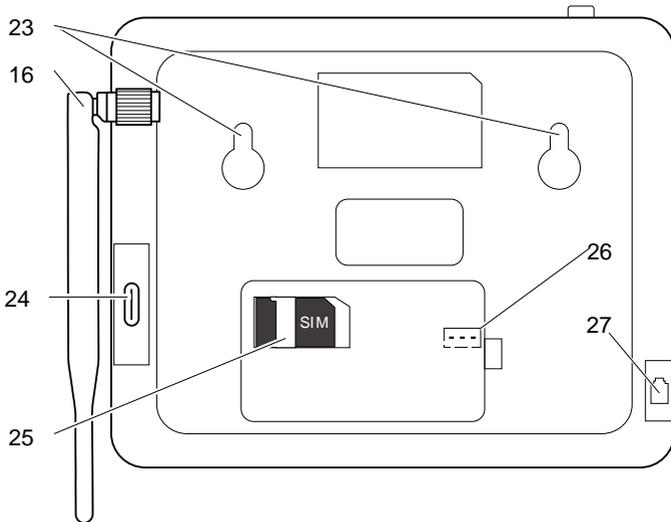
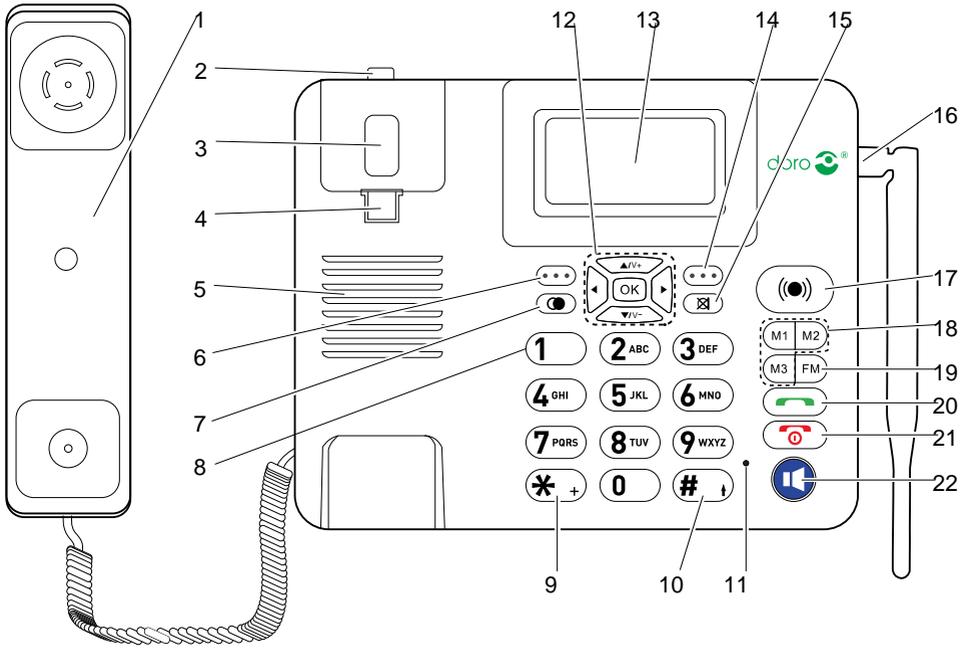


# Doro 4100H

Deutsch





**Hinweis!** Manche Abbildungen zeigen möglicherweise nicht genau das tatsächliche Gerät.

Die Geräte, die im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten sind, können variieren. Dies hängt ab von der Software und dem Zubehör, die in Ihrer Region erhältlich sind bzw. von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erhalten. Das mitgelieferte Zubehör bietet die beste Leistung für Ihr Telefon.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Mobilteil  | 14. Rechte Auswahl taste                 |
| 2. Aufhängestift für abgehobenen Hörer                                | 15. Stummschaltung                       |
| 3. Hakenschalter  | 16. Antenne                              |
| 4. Aufhängestift für aufgelegten Hörer                                | 17. Notruftaste                          |
| 5. Lautsprecher   | 18. Kurzwahl-Speichertasten M1/M2/M3     |
| 6. Linke Auswahl taste  | 19. FM-Radio-Taste                       |
| 7. Wahlwiederholungstaste   | 20. Anruftaste                           |
| 8. Mailbox  | 21. Telefonat beenden/ <b>Ein/Aus</b>    |
| 9. Internationale Vorwahl/Symbole                                     | 22. Freisprechtaste                      |
| 10. Eingabemodus/Stumm-Modus  | 23. Schlüssellöcher für die Wandmontage  |
| 11. Mikrofon  | 24. Ladegerätebuchse                     |
| 12. Vier-Wege-Navigationstasten und <b>OK</b> -Taste Lautstärketasten | 25. SIM-Kartenschlitz unter dem Akku     |
| 13. Display   | 26. Akkuanschluss                        |
|   | 27. Anschlussbuchse für Hörerspiralkabel |

# Inhalt

Vielen Dank für Ihren Kauf.....	1
ERSTE SCHRITTE .....	1
Entpacken Ihres neuen Telefons.....	1
SIM-Karte und Akku einlegen .....	2
Anschließen der Stromversorgung .....	3
Telefon ein- und ausschalten.....	3
Anschließen einer externen Antenne .....	4
Wie ihr Telefon funktioniert .....	4
Hilfsfunktionen .....	4
Meldungsfeld und Statusleiste .....	4
Beschreibungen in diesem Dokument.....	5
Bedienung der grundlegenden Telefonfunktionen .....	5
Text eingeben  .....	7
Anrufe.....	8
Einen Anruf tätigen .....	8
Anruf vom Telefonbuch .....	9
Anrufe entgegennehmen.....	9
Anrufinformationen .....	9
Anrufoptionen .....	9
Notrufe  .....	11
Notruftaste  .....	11
Einen Notruf tätigen .....	11
Notruf-Einstellungen .....	12
Kontakte .....	12
Neu (neuen Kontakt hinzufügen).....	12
Verwalten von Telefonbuchkontakten .....	13
Nachrichten .....	14
Verfassen und Versenden von Nachrichten .....	14
Lesen und Behandeln von Nachrichten .....	14
Zellinformationen.....	15
SMS-Einstellungen.....	16
Nachrichtkapazität .....	17
Notfallbenachrichtigung.....	18

---

Anrufliste .....	18
Weckfunktion .....	19
FM-radio .....	20
Internet-Sharing (USB-Tethering) .....	21
Einstellungen .....	21
Anrufeinstellungen .....	21
Telefoneinstellungen .....	24
Anzeige .....	25
Sicherheit .....	26
Verbindungen .....	28
Ausführung .....	32
Bluetooth® .....	32
Software-Update .....	34
Notruf .....	34
Töne ☺ .....	34
SIM-Toolkit .....	36
Weitere Funktionen .....	36
Statussymbole auf der Anzeige .....	36
Sicherheitshinweise .....	36
Netzdienste und Netzkosten .....	36
Betriebsumgebung .....	37
Medizinische Geräte .....	37
Explosionsgefährdete Bereiche .....	37
Lithium-Ionen-Akku .....	38
Gehörschutz .....	38
Notruf .....	38
Fahrzeuge .....	38
Pflege und Wartung .....	39
Garantie .....	40
Garantie für die Betriebssystem-Software des Geräts .....	41
Technische Daten .....	41
SPEZIFISCHE ABSORPTIONSRATE (SAR) .....	42
Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts .....	42
Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt .....	42
EU-Konformitätserklärung .....	43
Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil .....	43

## Vielen Dank für Ihren Kauf

Doro 4100H ist ein neuartiges schnurgebundenes Telefon für zu Hause oder den Arbeitsplatz, das keine Festnetzleitung benötigt. Im Gegensatz zu herkömmlichen schnurgebundenen Telefonen wird eine SIM-Karte eingesetzt, um eine Verbindung zu 2G-, 3G- und 4G-LTE-Hochgeschwindigkeits-Mobilfunknetzen herzustellen. Damit ist es auch möglich, SMS zu senden und zu empfangen sowie das Telefon in den Urlaub mitzunehmen, um es auf Wunsch in einem Wohnmobil, Wohnwagen oder Ferienhaus zu nutzen. Das Doro 4100H verfügt über voneinander abgesetzte Tasten mit großen, leicht lesbaren Zeichen. Zu den weiteren Funktionen gehören eine Freisprecheinrichtung und die Möglichkeit, ein kabelloses Bluetooth®-Headset für die freihändige Bedienung anzuschließen, sowie eine Notruftaste zur Benachrichtigung von bis zu fünf Kontakten, wenn Hilfe benötigt wird.

Für weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro-Produkten besuchen Sie bitte unsere Webseite auf [www.doro.com](http://www.doro.com) oder kontaktieren Sie unsere Telefonauskunft.

## ERSTE SCHRITTE

Wenn Sie Ihr Telefon erhalten, müssen Sie es vor der Verwendung einrichten.

**Tipp:** Vergessen Sie nicht, den Displayschutz zu entfernen.

### Entpacken Ihres neuen Telefons

Packen Sie zunächst das Telefon aus und begutachten Sie die mitgelieferten Artikel und das Zubehör. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, um sich mit dem Gerät und den Grundfunktionen vertraut zu machen.

- Die im Lieferumfang des Telefons enthaltenen Artikel und Zubehörtteile können variieren. Dies hängt ab von der Region oder dem Dienstleister ab.
- Das mitgelieferte Zubehör ist für dieses Gerät vorgesehen und deshalb ggf. nicht mit anderen Geräten kompatibel.
- Das Erscheinungsbild und die Eigenschaften können jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.

- Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erwerben.
- Stellen Sie vor dem Kauf dessen Kompatibilität mit dem Gerät sicher.
- Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typenzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.
- Die Verfügbarkeit des Zubehörs kann sich abhängig von den Herstellerfirmen ändern. Weitere Informationen zu verfügbarem Zubehör erhalten Sie auf der Website von Doro.

## SIM-Karte und Akku einlegen

### WICHTIG

Schalten Sie das Telefon zuerst aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie die Akkufachabdeckung entfernen.

Seien Sie vorsichtig beim Öffnen des Akkufachs, um Ihre Fingernägel nicht zu beschädigen. Biegen oder verdrehen Sie die Akkuabdeckung nicht übermäßig, da sie sonst beschädigt werden kann.

Die SIM-Kartenhalterung befindet sich im Akkufach.

1. Entfernen Sie vorsichtig die Abdeckung des Akkufachs auf der Unterseite des Telefons.
2. Legen Sie die Mini-SIM- oder USIM-Karte ein, die Sie von Ihrem Mobilnetzbetreiber erhalten haben. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der SIM-Karte nach innen zeigen und dass die abgeschrägte Kante so ausgerichtet ist, wie auf der Abbildung gezeigt.

**Hinweis!** Die Kontakte der Karten dürfen beim Einlegen in die Kartenhalterungen nicht zerkratzt oder verbogen werden. Dieses Gerät unterstützt nur Mini-SIM-Karten (2FF). Die Nutzung inkompatibler SIM-Karten kann die Karte selbst, das Gerät sowie die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

3. Schließen Sie den Akku an und legen Sie ihn in das Fach, um die Kabel zu entlasten.
4. Bringen Sie die Akkuabdeckung wieder an.
5. Befestigen Sie die Antenne, indem Sie sie auf der rechten Seite des Telefons festschrauben.

- Schließen Sie das Spiralkabel an den Telefonhörer und an die Buchse an der linken Geräteseite an. Nummer 27 auf der Übersichtsdarstellung.

## Anschließen der Stromversorgung



### VORSICHT

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Verbinden Sie den Netzadapter mit einer Netzsteckdose und der Ladegerätbuchse auf der rechten Seite des Telefons. Das Gerät sollte dauerhaft an der Netzsteckdose angeschlossen bleiben, um die Funktionsfähigkeit zu gewährleisten. Dank dem Akku funktioniert Ihr Gerät auch bei einem Stromausfall. Bei niedriger Akkuleistung wird  angezeigt und es ertönt ein Warnsignal.

## Telefon ein- und ausschalten

- Halten Sie auf dem Telefon die Taste  gedrückt, um es ein- oder auszuschalten.
- Ist die SIM-Karte gültig, aber mit einem PIN-Code (Personal Identification Number) gesperrt, wird **PIN(4-8) eingeben** angezeigt. Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie **OK**. Einträge werden mit **Löschen** gelöscht.

**Verbleiben** zeigt die Anzahl der verbleibenden Versuche zur PIN-Eingabe an. Sind keine Versuche mehr möglich, muss die SIM-Karte dann mit dem PUK-Code (Personal Unblocking Key) freigegeben werden.

### Gerät mit dem PUK-Code entsperren

- Geben Sie den PUK-Code ein und drücken Sie **OK**. Einträge werden mit **Löschen** gelöscht.
- Geben Sie einen neuen PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.
- Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein und bestätigen Sie mit **OK**.

**Hinweis!** Wurde mit Ihrer SIM-Karte kein PIN- und PUK-Code mitgeliefert, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Wurde der PUK-Code mehr als zehn Mal falsch eingegeben, wird die SIM-Karte dauerhaft gesperrt.

## Anschließen einer externen Antenne

Wenn der Mobilfunkempfang an Ihrem Wohnort schlecht ist, können Sie eine externe Antenne anschließen, um die Leistung zu verbessern. Wenden Sie sich diesbezüglich an einen Antennenexperten. Die externe Antenne muss über einen TNC-Stecker verfügen, der in den Antennenanschluss am Telefon eingeschraubt werden kann. Nummer 16 in der Übersichtsdarstellung.

## Wie ihr Telefon funktioniert

### Hilfsfunktionen

Folgende Symbole leiten Sie durch die entsprechenden Abschnitte im Handbuch.



Sichtbarkeit



Handhabung



Hören



Sicherheit

### Meldungsfeld und Statusleiste

Oben auf dem Hauptbildschirm können Sie sehen, ob Benachrichtigungen vorhanden sind.

Drücken Sie **OK**, um das Hauptmenü und die entsprechende Anwendung, zu der eine Benachrichtigung vorhanden ist, zu öffnen.

#### WICHTIG

Wenn eine neue Systemsoftware verfügbar ist, wird eine Benachrichtigung angezeigt. Wählen Sie diese aus, um den Download zu starten. Die Download-Dauer kann je nach Internetverbindung variieren. Wir empfehlen, dass Sie Ihr Telefon immer auf die neueste Softwareversion aktualisieren, um optimale Leistung und die neuesten Erweiterungen zu erhalten. Während einer Aktualisierung ist das Telefon zeitweise vollständig abgeschaltet (einschließlich Notruf Funktion). Alle Kontaktdaten, Einstellungen usw. bleiben auf dem Telefon gespeichert. Der Aktualisierungsprozess darf nicht unterbrochen werden. Nähere Informationen dazu finden Sie unter *Software-Update*, S.34. Sie müssen über eine funktionierende Datenverbindung verfügen, um das Update mit dem Service FOTA (Firmware-Over-The-Air-Service) durchführen zu können. Zum Aktivieren einer Datenverbindung siehe *Mobile Daten*, S.30.

Auch am oberen Rand des Hauptbildschirms können Sie die Statussymbole sehen, z. B. Netzwerksignalstärke, Akkuladestand, Bluetooth-Aktivität und mehr.

## Beschreibungen in diesem Dokument

Die Beschreibungen in diesem Dokument basieren auf der Einrichtung Ihres Telefons zum Kaufzeitpunkt. Die Anweisungen beginnen in der Regel im Startbildschirm. Drücken Sie , um den Startbildschirm anzuzeigen. Einige Beschreibungen sind vereinfacht.

Der Pfeil (➔) gibt die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an.

## Bedienung der grundlegenden Telefonfunktionen

### Anruf

- Eine Nummer wählen oder einen Anruf entgegennehmen.
- Anrufliste aufrufen.

### Telefonat beenden/Ein/Aus

- Telefonat beenden oder zum Startbildschirm zurückkehren.
- Zum Ein- bzw. Ausschalten lang gedrückt halten.

### Auswahltasten

Die Auswahltasten haben verschiedene Funktionen. Die aktuelle Tastenfunktion wird über der Auswahltaste im Display angezeigt.

### Notruf (☎)

Drücken Sie diese Taste, um einen Notruf zu tätigen.

### Freisprechtaste

Drücken Sie , um zwischen Hörer und Freisprechmodus zu wechseln. Sprechen Sie deutlich aus einer Entfernung von höchstens 1 m in das Mikrofon des Telefons.

### Wahlwiederholungstaste

Drücken Sie , um die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen.

### Stummschaltung

Drücken Sie , um das Mikrofon während eines Anrufs ein- oder auszuschalten.

## Kurzwahl-Speichertasten M1/M2/M3

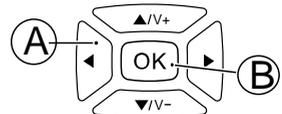
Drücken Sie nach dem Einstellen **M1/M2/M3**, um die gespeicherte Nummer direkt anzurufen. Siehe *Kontakte*, S.12

## FM-Radio-Taste

Drücken Sie **FM**, um das FM-Radio zu einzuschalten. Drücken Sie **Optionen**, um die verschiedenen Optionen anzuzeigen. Siehe *FM-radio*, S.20

## Navigationstasten

- (A) Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationsstasten**, um nach oben, unten, links und rechts zu navigieren.
- (B) Verwenden Sie die Taste **OK**, um das **Menü** zu öffnen und Aktionen zu bestätigen.



## Standby (Ruhemodus)

Wenn das Telefon einsatzbereit ist und Sie keine Zeichen eingegeben haben, befindet es sich im Standby-Modus.

**Tipp:** Sie können stets  drücken, um in den Standby-Modus zurückzukehren.

## Lautstärkeregelung

Um die Lautstärke einzustellen, wählen Sie die Tasten „Nach oben“ (V+) und „Nach unten“ (V-).

- Mit den Lautstärketasten wird die Lautstärke während eines Gesprächs reguliert.
- Aus dem Standby-Modus wird damit die Lautsprecherlautstärke eingestellt.

Bitte besuchen Sie auch *Lautstärke regeln* , S.35 für weitere Informationen.

## Stumm-Modus

Sie können Ihr Gerät auch in den Stumm-Modus versetzen: Halten Sie **#** gedrückt, bis  angezeigt wird. Um die Klingel- und Nachrichtentöne wieder zu aktivieren, halten Sie **#** so lange gedrückt, bis  nicht mehr

---

angezeigt wird. Zum Ausschalten von Benachrichtigungstönen siehe auch *Klingenton-Typ*, S.35.

## Text eingeben

### Text manuell eingeben

#### Zeichen auswählen

- Drücken Sie wiederholt eine numerische Taste, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Warten Sie einige Sekunden, bevor Sie das nächste Zeichen eingeben. Drücken Sie **Löschen**, um Zeichen zu löschen.

#### Sonderzeichen

1. Mit  wird eine Liste von Sonderzeichen angezeigt.
2. Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit den **Vier-Wege-Navigationstasten** und drücken Sie **OK**, um es einzugeben.

#### Den Cursor innerhalb des Textes verschieben

- Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationstasten**, um den Cursor innerhalb des Textes zu verschieben

#### Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und über Texterkennung

- Drücken Sie , um zwischen Texterkennung, Großschreibung des ersten Buchstabens im Satz, Großschreibung, Kleinschreibung und Ziffern zu wählen. Um die Texterkennung zu verwenden, muss die gewünschte Sprache ausgewählt werden, siehe nächster Abschnitt oder *Schriftsprache*, S.25.

#### Text über Textvorschlag eingeben

In einigen Sprachen können Sie die Methode des Textvorschlags verwenden, die ein Wörterbuch verwendet, um Wörter vorzuschlagen.

- Drücken Sie jede Zifferntaste nur **einmal**, auch wenn das angezeigte Zeichen nicht das gewünschte ist. Auf der Grundlage der Tastenfolge, die gedrückt wurde, schlägt Ihnen das Wörterbuch Wörter vor.

#### Beispiel

1. Drücken Sie die Tasten , ,  und , um das Wort „Fred“ zu schreiben. Schließen Sie die Eingabe des Wortes ab, bevor Sie sich die Vorschläge anschauen.

2. Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationstasten**, um den Cursor innerhalb des Textvorschlags zu verschieben.
3. Drücken Sie **OK**, und fahren Sie mit dem nächsten Wort fort. Sie können alternativ auch **0** drücken, um mit dem nächsten Wort fortzufahren.
4. Ist Ihr gewünschtes Wort nicht dabei, so verwenden Sie den manuellen Eingabemodus.

**Hinweis!** Nähere Informationen dazu finden Sie unter *Schriftsprache*, S.25. **Neues Wort** bedeutet, dass Sie ein Wort manuell eingeben können, wenn es nicht im Wörterbuch gefunden wurde. Das eingegebene Wort wird jedoch nicht für die zukünftige Verwendung im Wörterbuch gespeichert.

## Eingabemodus

- Drücken Sie **#**, um den Eingabemodus zu ändern.
 

<b>sEn</b> (oder der Code für die ausgewählte Sprache)	Texterkennung mit Großschreibung des ersten Buchstabens im Satz und den folgenden Buchstaben im gleichen Wort in Kleinbuchstaben
<b>sen</b> (oder der Code für die ausgewählte Sprache)	Kleinschreibung mit Texterkennung
<b>sEN</b> (oder der Code für die ausgewählte Sprache)	GROSSSCHREIBUNG mit Texterkennung
<b>Abc</b>	Großschreibung des ersten Buchstabens im Satz
<b>abc</b>	Kleinschreibung
<b>ABC</b>	GROSSSCHREIBUNG
<b>123</b>	Ziffern
<b>Schriftsprache</b>	Auswählen, um die Schriftsprache zu ändern, siehe auch <i>Schriftsprache</i> , S.25

## Anrufe

### Einen Anruf tätigen

1. Geben Sie die Telefonnummer mit der Vorwahlnummer ein. Zum Löschen wählen Sie **Löschen**.

2. Drücken Sie  oder nehmen Sie den Hörer ab, um einen Anruf zu tätigen.  
Drücken Sie **Optionen** für Anrufoptionen.  
Alternativ können Sie  für einen Freisprechanruf drücken.
3. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.

**Tip:** Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer + ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können.  
Drücken Sie zweimal , um die internationale Vorwahl + einzugeben.

## Anruf vom Telefonbuch

1. Drücken Sie **Kontakte**, um das Telefonbuch zu öffnen.
2. Blättern Sie durch das Telefonbuch oder führen Sie eine Schnellsuche aus, indem Sie die dem Anfangsbuchstaben des Eintrags entsprechende Taste drücken, siehe *Text eingeben* , S.7.
3. Drücken Sie **OK**, um einen Eintrag auszuwählen und die Optionen anzuzeigen.  
Alternativ können Sie  drücken, um direkt anzurufen.
4. Drücken Sie , um den Anruf abzubrechen.

## Anrufe entgegennehmen

1. Drücken Sie  oder nehmen Sie den Hörer ab, um einen Anruf anzunehmen.  
Drücken Sie , um den Anruf abzulehnen (Besetztzeichen).
2. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.

**Tip:** Drücken Sie , um den Klingelton vorübergehend stummzuschalten.  
Drücken Sie + oder -, um die Lautstärke des Klingeltons einzustellen.

## Anrufinformationen

Während eines Gesprächs werden die gewählte Telefonnummer oder die Telefonnummer des Anrufers sowie die Gesprächsdauer angezeigt. Bei unterdrückter oder unbekannter Anruferidentität wird **Unbekannte Nr.** auf dem Display angezeigt.

## Anrufoptionen

### Stummschaltung

Drücken Sie , um das Mikrofon zu deaktivieren. Drücken Sie erneut , um das Mikrofon wieder zu aktivieren.

## Lautsprecher

Drücken Sie , während Sie mit dem Mobilteil telefonieren, um den Lautsprechermodus zu aktivieren. Sie können das Mobilteil dann in die Basisstation legen. Sprechen Sie deutlich aus einer Entfernung von höchstens 1 m in das Mikrofon des Telefons. Nehmen Sie den Hörer ab, um den Lautsprechermodus zu deaktivieren, oder drücken Sie /, um aufzulegen.

## Halten

Drücken Sie während eines Anrufs , um den aktuellen Anruf zu halten/weiterzuführen.

## Optionen

Während eines Gesprächs können Sie mit den Optionstasten () auf weitere Funktionen zugreifen. Drücken Sie **Menü** für die folgenden Optionen:

- **Neuen Anruf hinzufügen**, um eine weitere Nummer anzurufen. Wenn die zweite Partei verbunden ist, drücken Sie erneut **Menü** und dann:
  - **Anrufe zusammenführen/Telefonkonferenz aufsplitten**, um die beiden Anrufe zu einer Telefonkonferenz zusammenzuführen und sie bei Bedarf wieder zu trennen.
  - **Austauschen**, um zwischen den beiden Anrufen zu wechseln.
  - **Konferenzteilnehmer**, um die verbundenen Anrufe anzuzeigen.
- **Halten/Nicht beibehalten**, um den aktuellen Anruf zu halten/weiterzuführen.
- **Ton aus** zum Deaktivieren und **Stummschaltung deaktivieren** zum Aktivieren des Mikrofons. Siehe auch *Stummschaltung*, S.9.
- **Lautstärke regeln**, um die Anruflautstärke zu ändern. Alternativ können Sie dazu auch **V+/V-** drücken.
- **Kontakte**, um auf Ihr Telefonbuch zuzugreifen.
- **Anrufliste**, um auf Ihre Anrufliste zuzugreifen.
- **Nachrichten**, um Ihre Nachrichten aufzurufen.

**Hinweis!** Informationen zu Einstellungen für den Anruf finden Sie unter *Anrufeinstellungen*, S.21

## Notrufe

Sofern das Telefon eingeschaltet ist, kann ein Notruf getätigt werden, indem Sie die im Aufenthaltsland gültige Notrufnummer eingeben und dann  drücken.

In einigen Netzen sind Notrufe auch ohne gültige SIM-Karte zulässig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

## Notruftaste

Mit der Notruftaste können Sie mühelos Ihre vorab festgelegten **Helfer (Kontakte)** anrufen, sollten Sie Hilfe benötigen. Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass die Notruf-Funktion aktiviert und konfiguriert ist. Tragen Sie in die Kontaktliste Empfänger ein und bearbeiten Sie die Textnachricht. Siehe *Notruf-Einstellungen*, S.12.

## Einen Notruf tätigen



### VORSICHT

Wenn ein Notruf getätigt wird, wird automatisch die Freisprechfunktion aktiviert. Wenn die Freisprechfunktion aktiviert ist, kann die Lautstärke sehr hoch sein.

1. Wenn Sie Hilfe benötigen, halten Sie die Notruftaste für 3 Sekunden gedrückt.  
Der Notruf wird nach einer Verzögerung von 5 Sekunden gestartet. In dieser Zeit können Sie einen möglichen Fehlalarm vermeiden, indem Sie  drücken.
2. Der erste **Helfer** in der Liste wird angewählt. Wird der Anruf nicht innerhalb von 25 Sekunden angenommen, wird die nächste Telefonnummer gewählt. Der Wählvorgang wird dreimal wiederholt oder bis der Anruf angenommen wird oder bis  gedrückt wird.
3. Eine Notruf-Textnachricht (SMS) wird an alle Empfänger gesendet.

**Hinweis!** Manche private Sicherheitsunternehmen akzeptieren automatische Anrufe von ihren Kunden. Wenden Sie sich an das Sicherheitsunternehmen, bevor Sie die entsprechende Nummer verwenden. Verwenden Sie nicht die Notrufnummer.

## Notruf-Einstellungen

### Kontakte

Fügen Sie der Liste Nummern hinzu, die angerufen werden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

#### WICHTIG

Informieren Sie die Empfänger in der Nummernliste immer darüber, dass sie als Ihre Hilfskontakte (Notfallkontakte) aufgeführt sind.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **Kontakte**.
2. Wählen Sie eine **SOS**-Position und drücken Sie **Optionen** → **Bearbeiten**, um die anzurufende Nummer hinzuzufügen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

**Tip:** Um einen bestehenden Eintrag zu bearbeiten oder zu löschen, wählen Sie diesen aus, und drücken Sie **Optionen** → **Bearbeiten** oder **Löschen**.

### Notruf-SMS

Es besteht die Möglichkeit, eine Textnachricht an die Kontakte in der Liste zu senden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **Notruf-SMS**.
2. Schreiben Sie Ihre Nachricht.

**Hinweis!** Für den Empfänger der Notrufnachricht ist es hilfreich, wenn Sie hinzuzufügen, dass es sich um einen Notrufalarm handelt und dass er von Ihnen kommt.

Informieren Sie die Empfänger in der Nummernliste immer darüber, dass sie als Ihre Hilfskontakte (Notfallkontakte) aufgeführt sind.

**Beispiel:** „Dies ist ein Notruf von Max Mustermann.“

3. Drücken Sie **OK**, um die Nachricht zu speichern.

## Kontakte

### Neu (neuen Kontakt hinzufügen)

1. Drücken Sie **Kontakte** → **Optionen** → **Neu** und wählen Sie den Speicherort aus.

2. Geben Sie den **Name** und die **Nummer (Mobil)** ein. Drücken Sie **Optionen** → **Bearbeiten**, um Zeichen/Ziffern einzugeben.
3. Drücken Sie **Optionen** → **Speichern**, um den Kontakt zu speichern.

## Verwalten von Telefonbuchkontakten

1. Drücken Sie **Kontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus, und drücken Sie **Optionen**:
  - **Details**, um die Informationen zum ausgewählten Kontakt anzuzeigen. Drücken Sie **Optionen**:
    - **Kontakte bearbeiten**, um den Kontakt zu bearbeiten. Drücken Sie anschließend **Optionen** → **Speichern**.
    - **Löschen**, um den ausgewählten Kontakt zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
    - **Kontakte kopieren**, um den ausgewählten Kontakt zu kopieren. Drücken Sie **OK**, um das Kopieren in den ausgewählten Speicher zu bestätigen.
  - **Neu**, um einen Eintrag im Telefonbuch anzulegen.
  - **Nachricht schreiben**, um eine Nachricht zu senden. Siehe *Verfassen und Versenden von Nachrichten*, S.14.
  - **Anruf**, um den Kontakt anzurufen.
  - **Löschen**, um den ausgewählten Kontakt zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
  - **Mehrere löschen**, um mehrere Kontakte zu löschen. Wählen Sie aus, welcher Speicher gelöscht werden soll, und suchen oder wählen Sie dann die Kontakte aus, die Sie löschen möchten. Sie können auch **Optionen** → **Alles markieren** drücken, um alle Kontakte auszuwählen. Bestätigen Sie mit **OK**, um die ausgewählten Kontakte zu löschen.
  - **Kontakte kopieren**, um Kontakte von/in Telefon und SIM-Karte zu kopieren.
    - **Kopieren von**: wählen Sie aus, von welchem Speicherort Sie kopieren möchten.
    - **Kopieren nach**: wählen Sie aus, an welchen Speicherort die Kontakte kopiert werden sollen.
    - Drücken Sie **Optionen** → **Kopieren**, um die Kontakte auszuwählen, die kopiert werden sollen. Mit **Alles markieren** wählen Sie alle Kontakte aus.

- Drücken Sie **Optionen** → **OK**, um den Kopiervorgang zu starten.
- **V-Karte senden**, um den gewählten Eintrag im Telefonbuch als vCard über die ausgewählte Methode zu senden.
- **Andere** für weitere Optionen:
  - **Kurzwahl**, um Direktwahlnummern für **2–9** und **M1–M3** zu speichern. Wählen Sie die gewünschte Direktwahlnummer aus und ergänzen, bearbeiten oder löschen Sie Kontakte.  
Halten Sie die zugewiesene Direktwahltaste gedrückt.
  - **Speicherstatus**, um den Status des Telefonbuchspeichers anzuzeigen.

## Nachrichten

### Verfassen und Versenden von Nachrichten

Eine Nachricht (SMS) ist eine kurze Textnachricht, die an andere Mobiltelefone gesendet werden kann. Die Einstellungen für Nachrichten werden von Ihrem Netzanbieter bereitgestellt und können Ihnen automatisch per Textnachricht zugesendet werden.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **Nachricht schreiben**.
2. Schreiben Sie Ihre Nachricht, siehe *Text eingeben* , S.7.
3. Drücken Sie **Optionen** → **Senden**, und geben Sie die Nummer ein, um den Empfänger manuell hinzuzufügen.  
Alternativ drücken Sie **Optionen** → **Kontakte**, und wählen Sie einen Empfänger und eine Nummer aus Ihren Kontakten aus.

**Hinweis!** Wenn Sie mehrere Empfänger hinzufügen, wird jede Nachricht einzeln berechnet.

4. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie **Optionen** → **Senden**.

### Lesen und Behandeln von Nachrichten

#### Posteingang, Postausgang, Entwürfe und Gesendete

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten**.
2. Wählen Sie **Posteingang**, **Entwürfe**, **Gesendete** oder **Postausgang**.

3. Drücken Sie **Optionen** für die folgenden Optionen (die verfügbaren Optionen können sich je nach ausgewähltem Nachrichtentyp unterscheiden):
- **Ansicht**, um die ausgewählte Nachricht zu öffnen und anzuzeigen. Für eine geöffnete Nachricht stehen ebenfalls einige zusätzliche Optionen zur Verfügung:
    - **Bewegung**, um den Textspeicherort zu verschieben.
    - **Details**, um Nachrichtendetails anzuzeigen.
  - **Antwort**, um eine Antwort zu senden.
  - **Löschen**, um diese einzelne Nachricht zu löschen.
  - **Alles löschen**, um alle Nachrichten zu löschen.
  - **Weiterleiten**, um die Nachricht weiterzuleiten. Bearbeiten Sie die Nachricht (falls gewünscht), und drücken Sie **Optionen → Senden**, um den Empfänger einzugeben.
  - **Anruf**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
  - **Absender hinzufügen zu**, um die Nummer als neuen Kontakt zu speichern oder zu einem vorhandenen Kontakt hinzuzufügen.
    - **Zu neuen Kontakten hinzufügen**, um die Nummer als neuen Kontakt hinzuzufügen.
    - **Zu Kontakt hinzufügen**, um die Nummer zu einem vorhandenen Kontakt hinzuzufügen.
  - **Zur Blacklist hinzufügen**, um die Nummer zu sperren. Von einer gesperrten Nummer erhalten Sie keine Anrufe oder Nachrichten mehr. Siehe *Blacklist*, S.28.

## Zellinformationen

Sie können Nachrichten über verschiedene Themen von Ihrem Netzbetreiber beziehen, wie zum Beispiel Informationen über Wetter und Straßenverkehr in einer bestimmten Region. Informationen über die verfügbaren Kanäle und die entsprechenden Kanaleinstellungen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber. Wenn sich Ihr Telefon im Roaming-Modus befindet, können keine Cell-Broadcast-Nachrichten empfangen werden.

1. Drücken Sie **Menü → Nachrichten → Zellinformationen**.
2. Folgende Einstellungsoptionen werden angezeigt:
  - **Zellinformationen**: Drücken Sie **Ein**, um die Funktion zu aktivieren, oder **Aus**, um sie zu deaktivieren.

- **Sprachauswahl**, um auszuwählen, für welche Sprachen Broadcast-Nachrichten angezeigt werden sollen.
- **Kanaleinstellungen** für Kanaleinstellungen:  
Drücken Sie **Optionen**, um Kanäle zu bearbeiten:
  - **Kanal hinzufügen**, um einen neuen Kanal für den Empfang von Broadcast-Nachrichten hinzuzufügen. Legen Sie die Kanalnummer und den Titel fest, und drücken Sie **Speichern**, um die Einstellungen zu speichern und zu aktivieren.
  - **Kanal bearbeiten**, um den ausgewählten Kanal zu bearbeiten. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **Speichern**.
  - **Kanal löschen**, um den ausgewählten Kanal zu löschen. Bestätigen Sie den Vorgang mit **OK**.

**Hinweis!** Nicht alle Betreiber bieten die Cell-Broadcast-Nachrichtenfunktion in ihrem Netzwerk an.

## SMS-Einstellungen

### Nachrichtcenter

Textnachrichten benötigen eine Nachrichtenzentrale, die normalerweise automatisch auf Ihrem Telefon eingerichtet wird. Die Nummer erhalten Sie vom Mobilfunkanbieter.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **SMS-Einstellungen** → **Nachrichtcenter**.
2. Geben Sie die Nummer des Servicecenters ein.

**Hinweis!** Die Nummer des Servicecenters ist normalerweise auf Ihrer SIM-Karte voreingestellt und kann möglicherweise nicht geändert werden.

3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

### SMS-Gültigkeitszeitraum

Ist das empfangende Mobiltelefon offline, wird eine SMS im SMS-Center zwischengespeichert. Sie können den Zeitraum festlegen, nach dessen Ablauf die SMS aus dem SMS-Center gelöscht wird, damit die SMS nicht an das empfangende Mobiltelefon weitergeleitet wird, wenn es wieder online ist. Dieser Zeitraum wird als Gültigkeitsperiode bezeichnet.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **SMS-Einstellungen**.

2. Drücken Sie **SMS-Gültigkeitszeitraum**, um den Zeitraum auszuwählen, und bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

## Statusbericht

Sie können auswählen, ob Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten, sobald Ihre Nachricht den Empfänger erreicht hat.

**Hinweis!** Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **SMS-Einstellungen** → **Statusbericht**.
2. Drücken Sie **OK**, um die Einstellung ein-/auszuschalten.

## Antwort Pfad

Sie können auswählen, ob Sie Ihre eigene Nachrichtenzentrale verwenden möchten (aus) oder ob die Nachrichtenzentrale der Absender genutzt werden soll (ein).

**Hinweis!** Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **SMS-Einstellungen** → **Antwort Pfad**.
2. Drücken Sie **OK**, um die Einstellung ein-/auszuschalten.

## Bevorzugtes Speichermedium

Wählen Sie den bevorzugten Speicher für Ihre Nachrichten.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **Einstellungen** → **SMS-Einstellungen** → **Bevorzugtes Speichermedium**.
2. Wählen Sie eine Option aus, um die Nachrichten auf dem **Telefon** oder der **SIM** zu speichern.

## Nachrichtkapazität

So zeigen Sie an, wie viel Speicherplatz auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher belegt ist.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **Nachrichtkapazität**.
2. So zeigen Sie an, wie viel Speicherplatz auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher belegt ist.

## Notfallbenachrichtigung

**Notfallbenachrichtigung** ist der Oberbegriff für den auf **Zellinformationen-Technologie** basierten öffentlichen Warndienst. Sie erhalten eine Nachricht, wenn eine Behörde eine Warnmeldung sendet. Dieser Dienst ist nicht in allen Ländern verfügbar.

### Posteingang

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **Notfallbenachrichtigung**.
2. Wählen Sie **Posteingang**.
3. Drücken Sie **Optionen** für die folgenden Optionen (die verfügbaren Optionen können sich je nach ausgewähltem Nachrichtentyp unterscheiden):
  - **Ansicht**, um die ausgewählte Nachricht zu öffnen und anzuzeigen.
  - **Löschen**, um diese einzelne Nachricht zu löschen.
  - **Alles löschen**, um alle Nachrichten zu löschen.

### Einstellungen

Wählen Sie aus, welche Art von Alarmmeldungen Sie empfangen möchten.

1. Drücken Sie **Menü** → **Nachrichten** → **Notfallbenachrichtigung** → **Einstellungen**.
2. Aktivieren/deaktivieren Sie den Nachrichtentyp mit der Taste **OK**.

## Anrufliste

Angenommene Anrufe, Anrufe in Abwesenheit und abgehende Anrufe werden in einer gemeinsamen Anrufliste gespeichert.

1. Drücken Sie .  
Alternativ können Sie **OK** → **Anrufliste** drücken.
2. Anrufe werden je nach Anruftyp wie folgt angezeigt:
  - ? **Entg. Anrufe**
  - ↗ **Gewählte Anrufe**
  - ↖ **Empfangene Anrufe**
  - × **Abgelehnte Anrufe**
3. Wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie , um zu wählen, oder drücken Sie alternativ **Optionen**:

- **Details**, um sich Details des ausgewählten Anrufs anzeigen zu lassen.
- **Anruf**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
- **Nachricht schreiben**, um eine Textnachricht zu versenden.
- **Zu Kontakten hinzufügen**, um die Nummer in den Kontakten zu speichern.
  - **Zu neuen Kontakten hinzufügen**, um die Nummer als neuen Kontakt hinzuzufügen.
  - **Zu Kontakt hinzufügen**, um die Nummer zu einem vorhandenen Kontakt hinzuzufügen.
- **Zur Blacklist hinzufügen/Von der Blacklist löschen**, um die Nummer zu sperren/entsperren. Von einer gesperrten Nummer erhalten Sie keine Anrufe oder Nachrichten mehr. Siehe *Blacklist*, S.28.
- **Löschen**, um den ausgewählten Eintrag im Anrufprotokoll zu löschen.
- **Alles löschen**, um alle Einträge im Anrufprotokoll zu löschen.

## Weckfunktion

**Hinweis!** Der Wecker funktioniert auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist.

1. Drücken Sie **Menü** → **Weckfunktion**.
2. Drücken Sie **Optionen** → **Hinzufügen**, um eine neue Weckzeit einzustellen.
3. Wählen und setzen Sie die verschiedenen Optionen:
  - Legen Sie einen Namen für die Weckzeit fest (wenn gewünscht).
  - Stellen Sie die Weckzeit ein.
  - Wählen Sie den Klingelton, der der Weckzeit zugeordnet werden soll.
  - **Stumm-Modus überschreiben**: Legen Sie fest, ob der Alarm den Stumm-Modus übersteuern soll. Wählen Sie **Ja** oder **Nein**. Siehe *Stumm-Modus*, S.6.
  - Legen Sie die Optionen für **Wiederholungsmodus** fest, um zu bestimmen, ob die Weckzeit wiederholt werden soll.
    - **Einmal** für ein einmaliges Wecken.
    - **Täglich** für die tägliche Wiederholung des Wecken.

4. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie **Optionen** → **Speichern**.

### Schlummerfunktion aktivieren oder ausschalten

- Bei Erreichen der eingestellten Weckzeit wird ein Signalton ausgegeben. Drücken Sie **Aus**, um den Weckton auszuschalten, oder drücken Sie **Schlummerfunktion**, damit die Schlummerfunktion aktiviert und der Weckton nach 5 Minuten wiederholt wird.

**Tipp:** Um eine Weckzeit zu bearbeiten oder zu löschen, wählen Sie sie aus, und drücken Sie **Optionen** → **Bearbeiten** oder **Löschen**.

Stellen Sie den Wecker auf **Ein** oder **Aus**.

## FM-radio

Das **FM-radio** verfügt über einen Frequenzbereich von 87,5 bis 108,0 MHz.

1. Drücken Sie **Menü** → **FM-radio** → **OK**, um das Radio einzuschalten. Wenn Sie das FM-Radio zum ersten Mal starten, sucht das Telefon automatisch nach verfügbaren Radiosendern. Die aktuell eingestellte Frequenz wird angezeigt.
2. Um den Sender zu wechseln, wählen Sie **◀** oder **▶**.
3. Stellen Sie die Lautstärke mit **^** oder **v** ein.
4. Drücken Sie **Optionen**, um Folgendes aufzurufen:
  - **Pause/Abspielen**, um den ausgewählten Sender zu unterbrechen/abzuspielen.
  - **Aut. Suche und -Speichern**, um nach verfügbaren Radiosendern zu suchen.
  - **Kanalliste**, um Ihre gespeicherten Sender anzuzeigen. Drücken Sie **Optionen** für folgende Optionen:
    - **Abspielen**, um den ausgewählten Sender abzuspielen.
    - **Bearbeiten**, um den Namen und die Frequenz des Senders zu bearbeiten.
    - **Löschen**, um den Sender zu löschen.
    - **Alles löschen**, um alle Sender zu löschen.
  - **Speichern**, um die aktuell eingestellte Frequenz zu speichern.
  - **Manuelle Suche**, um die Frequenz manuell einzustellen.
  - **Aus**, um das Radio auszuschalten und zu schließen.

**Tipp:** Drücken Sie , um zum Standby-Modus zurückzukehren. Das Radio läuft dann weiter.

## Internet-Sharing (USB-Tethering)

### WICHTIG

Für die Nutzung von Datendiensten können zusätzliche Gebühren für Datendienste anfallen. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsgebühren für Ihren Vertrag erkundigen. Einige Mobilfunkanbieter begrenzen das Tethering oder berechnen zusätzliche Gebühren. Wir empfehlen, dass Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber erkundigen.

Dieses Gerät unterstützt Internet-Sharing über den USB-Anschluss/die Lade Steckdose. Schließen Sie ein USB-Kabel zwischen Telefon und Computer an.

Wählen Sie **Datenkommunikation**, sobald dies angezeigt wird, und drücken Sie **OK**. Warten Sie, bis die Verbindung hergestellt ist.

## Einstellungen

### Anrufeinstellungen

#### Mailbox

Wenn Sie von Ihrem Anbieter eine Mailbox (Anrufbeantworter im Handynet) eingestellt bekommen haben, können Anrufer eine Sprachmitteilung hinterlassen, wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen können. **Mailbox** ist ein Dienst Ihres Netzbetreibers, den Sie u. U. zuerst abonnieren müssen. Weitere Informationen und die Nummer für die Sprachmitteilung erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

#### Mailbox anrufen

- Halten Sie die Schnell taste **1** gedrückt.

#### Mailbox einrichten

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen Anrufeinstellungen** → **Mailbox**.
2. Drücken Sie **Status**, und wählen Sie **Einschalten**, um den Dienst auf dem Telefon zu aktivieren.
3. Drücken Sie **Nummer** → **Bearbeiten**, geben Sie die Nummer ein, und bestätigen Sie den Vorgang mit **OK**.

## Rufumleitung

Sie können Anrufe an Auftragsdienste bzw. Beantwortungsdienste oder an eine andere Telefonnummer umleiten. Wählen Sie eine Anrufbedingung aus, und drücken Sie **Einschalten**. Wählen Sie dann aus, ob Sie einen Anruf auf die Mailbox umleiten möchten, oder geben Sie eine Nummer ein, um die Anrufumleitung zu aktivieren. Sie können die Anrufumleitung auch mit **Aus** deaktivieren oder **Abfragestatus** auswählen.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Anrufeinstellungen → Rufumleitung**:

- **Uneingeschränkte Rufumleitung**, um alle Anrufe umzuleiten.
- **Umleiten, wenn besetzt**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn die Leitung besetzt ist.
- **Umleiten, wenn keine Antwort**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn sie nicht angenommen werden.
- **Umleiten, wenn nicht erreichbar**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn das Telefon ausgeschaltet oder außerhalb des Netzempfangs ist.
- **Alle Umleitungen löschen**, um alle Umleitungen abubrechen.

## Anklopfen

Sie können mehrere Gespräche gleichzeitig führen. Halten Sie das aktuelle Gespräch und nehmen Sie den eingehenden Anruf an. Ist diese Funktion aktiviert, wird ein Signalton ausgegeben, wenn während eines Gesprächs ein Anruf eingeht.

- Drücken Sie während eines Anrufs , um den zweiten Anruf entgegenzunehmen. Das Telefon hält automatisch den ersten Anruf. Weitere Informationen zum Annehmen/Beenden von Anrufen finden Sie unter *Anrufoptionen*, S.9.

## Anklopfen aktivieren

Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Anrufeinstellungen → Anklopfen**:

- Drücken Sie **Einschalten**, um Anklopfen zu aktivieren.
- Drücken Sie **Abbrechen**, um Anklopfen zu deaktivieren.
- Drücken Sie **Abfragestatus**, um den Anklopf-Status zu überprüfen.

---

## Anruf Sperre

Zur Einschränkung der Verwendung Ihres Telefons können bestimmte Arten von Anrufen gesperrt werden. Wählen Sie eine Bedingung aus, und drücken Sie **Einschalten**, um die Sperre zu aktivieren. Sie können die Anrufumleitung auch mit **Aus** deaktivieren oder **Abfragestatus** auswählen.

**Hinweis!** Um eine Anruf Sperre anzuwenden, ist der PIN2-Code erforderlich. Um den PIN2-Code zu erhalten, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Anrufeinstellungen → Anruf Sperre**.
2. Markieren Sie die Art der Anrufe, die Sie sperren möchten:
  - **Alle ausgehenden Anrufe**, um eingehende Anrufe anzunehmen, aber nicht selbst anzurufen.
  - **Alle Eingehenden Anrufe**, um anzurufen, aber keine eingehenden Anrufe anzunehmen.
  - **Eingehende Roaming-Anrufe**, um keine eingehenden Anrufe bei Roaming (Betrieb in anderen Netzen) annehmen zu können.
  - **Internationale Telefonie**, um keine internationalen Nummern anzurufen.
  - **Wählen über INTL Roaming**, um Anrufe bei Roaming (Betrieb in anderen Netzen) annehmen zu sperren.
  - Drücken Sie **Alle Sperrungen löschen**, um alle Anruf Sperren zu löschen.

## Anrufer-ID

Sie können wählen, ob dem Empfänger beim Anrufen Ihre Telefonnummer angezeigt werden soll oder nicht.

Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Anrufeinstellungen → Anrufer-ID**:

- **ID nicht zeigen**, um Ihre eigene Nummer nie anzuzeigen.
- **ID senden**, um Ihre eigene Nummer immer anzuzeigen.
- **Durch Netz festgelegt**, um die Netz-StandardEinstellung zu verwenden.

---

# Telefoneinstellungen

## Zeit & Datum

**Tipp:** Das Telefon ist so eingestellt, dass Uhrzeit und Datum automatisch der aktuellen Zeitzone angepasst werden. Zum Ausschalten deaktivieren Sie **Zeit & Datum** → **Aktualisierungszeiteinstellungen** → **Autom.**

**Zeitaktualisierung.** Durch die automatische Aktualisierung des Datums und der Uhrzeit werden nicht die Uhrzeiten geändert, die Sie für den Wecker oder im Kalender festgelegt haben. Diese Angaben entsprechen der Ortszeit.

### Zeit eingeben

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefoneinstellungen** → **Zeit & Datum** → **Zeit eingeben**.
2. Geben Sie die Uhrzeit ein, und drücken Sie **OK**.

**Hinweis!** Durch manuelles Einstellen der Uhrzeit wird die automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung deaktiviert.

### Datum eingeben

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefoneinstellungen** → **Zeit & Datum** → **Datum eingeben**.
2. Geben Sie das Datum ein und drücken Sie **OK**.

**Hinweis!** Durch manuelles Einstellen des Datums wird die automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung deaktiviert.

### Zeitformat

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefoneinstellungen** → **Zeit & Datum** → **Zeitformat**.
2. Wählen Sie **12 Stunden** oder **24 Stunden** und drücken Sie **OK**.

### Datumsformat

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefoneinstellungen** → **Zeit & Datum** → **Datumsformat**.
2. Wählen Sie das gewünschte Format und drücken Sie **OK**.

### Automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung einstellen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefoneinstellungen** → **Zeit & Datum** → **Aktualisierungszeiteinstellungen**.

2. Markieren Sie **Autom. Zeitaktualisierung**, damit Uhrzeit und Datum automatisch an die aktuelle Zeitzone angepasst werden.

**Hinweis!** Durch manuelles Einstellen von Uhrzeit oder Datum wird die automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung deaktiviert.

3. Drücken Sie **Manuelle Zeitaktualisierung**, um Uhrzeit und Datum zu aktualisieren.

## Spracheinstellungen

Die standardmäßig für Telefonmenüs, Nachrichten usw. eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt. Sie können jederzeit zwischen den vom Telefon unterstützten Sprachen wechseln.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Telefoneinstellungen → Spracheinstellungen → Sprache**.
2. Wählen Sie eine Sprache, und drücken Sie **OK**.

## Schriftsprache

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Telefoneinstellungen → Spracheinstellungen → Schriftsprache**.
2. Wählen Sie eine Sprache, und drücken Sie **OK**.

## Werkseinstellungen zurückgesetzt

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Telefoneinstellungen → Werkseinstellungen zurückgesetzt**.
2. Alle Telefoneinstellungen und Inhalte wie Kontakte, Nummernlisten und Nachrichten werden gelöscht (SIM-Karte und Speicherkarte sind nicht betroffen).  
Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.

**Tipp:** Der werkseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

3. Drücken Sie **OK**, um zu bestätigen und um mit dem Löschen Ihrer gesamten persönlichen Daten fortzufahren.

**Hinweis!** Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden!

## Anzeige

### Kontrast

Sie können den Kontrast des Bildschirms einstellen.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Anzeige → Kontrast**.

2. Stellen Sie den Kontrast auf eine für Sie angenehme Stufe ein und drücken Sie anschließend **OK**.

## Hintergrundbeleuchtung

Wählen Sie die zeitliche Verzögerung bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige aus.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anzeige** → **Hintergrundbeleuchtung**.
2. Wählen Sie aus, wie lange die Anzeige beleuchtet sein soll.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

## Sicherheit

### PIN

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **PIN**.
  - Markieren Sie **PIN**, um den PIN-Code zu aktivieren. Sie müssen bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code eingeben.
  - Entfernen Sie die Markierung für **PIN**, um den PIN-Code zu deaktivieren.

#### WICHTIG

Wenn Sie den PIN-Code deaktivieren und die SIM-Karte geht verloren oder wird gestohlen, ist sie nicht geschützt und muss von Ihrem Netzbetreiber gesperrt werden.

2. Drücken Sie **PIN ändern**, um Ihren SIM-PIN-Code zu ändern.
3. Geben Sie den aktuellen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**.
4. Geben Sie den neuen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein, und drücken Sie **OK**.

### Telefoncode

Die Telefonsperre schützt Ihr Telefon vor unbeabsichtigtem Gebrauch. Ist es aktiviert, wird das Telefon nach dem Neustart gesperrt. Zum Entsperren muss der Telefoncode eingegeben werden.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Telefoncode**.
2. Markieren Sie **Telefoncode**, um die Telefonsperre zu aktivieren.
3. Geben Sie den aktuellen Telefoncode ein, und drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Das Passwort des Mobiltelefons ändern**, um Ihren Telefoncode zu ändern.

5. Geben Sie den aktuellen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**.
6. Geben Sie den neuen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein, und drücken Sie **OK**.

**Hinweis!** Sie müssen den aktuellen Telefoncode eingeben. Der werksseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

### FDN-Rufnummer (FDN)

Sie können die Anzahl der Anrufe auf bestimmte, auf der SIM-Karte gespeicherte Nummern begrenzen. Die Liste der zulässigen Nummern wird durch Ihren PIN2-Code geschützt.

**Hinweis!** Um die feste Nummernwahl anwenden zu können, ist der PIN2-Code erforderlich. Den PIN2-Code erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Sicherheit → FDN-Rufnummer**:
2. Markieren Sie **FDN Ein/Aus →** Geben Sie den PIN2-Code ein, um die Funktion zu aktivieren.
3. Drücken Sie **FDN-Rufnummer →** , um die erste zulässige Nummer hinzuzufügen und einzugeben. Sie können weitere Nummern hinzufügen oder vorhandene Nummern bearbeiten oder löschen.

**Hinweis!** Sie können einen Teil der Telefonnummern speichern. Wenn Sie beispielsweise 01234 speichern, können alle Nummern, die mit 01234 beginnen, angerufen werden. Es ist selbst bei aktivierter fester Nummernwahl möglich, einen Notruf zu tätigen, indem Sie die allgemeine Notrufnummer eingeben und dann  drücken. Wenn die feste Nummernwahl aktiviert ist, können Sie die Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert wurden, nicht aufrufen oder bearbeiten. Sie können auch keine Textnachrichten senden.

### PIN2 ändern

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Sicherheit → FDN-Rufnummer → PIN2 ändern**.
2. Geben Sie den aktuellen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**.
3. Geben Sie den neuen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein, und drücken Sie **OK**.

---

## Blacklist

Sie können eine Sperrliste mit Telefonnummern zusammenstellen, so dass die aufgelisteten Telefonnummern blockiert werden, wenn sie versuchen anzurufen oder ihnen eine Textnachricht schicken wollen.

### Nummern zur Sperrliste (Blacklist) hinzufügen

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Sicherheit → Blacklist → Blacklist**.
2. Drücken Sie **Optionen** für Optionen.
  - **Neu → Optionen → Bearbeiten**, um eine Nummer zur Sperrliste (Blacklist) hinzuzufügen. Geben Sie den Namen und die Nummer ein, und bestätigen Sie die Eingabe mit **Speichern**.
  - **Bearbeiten** um die Nummer zu bearbeiten.
  - **Löschen**, um die Nummer zu löschen.
  - **Kontakte importieren**, um Kontakte aus dem Telefonbuch zu importieren.
  - **Alles löschen**, um alle Nummern zu löschen.

### Blacklist-einstellungen

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Sicherheit → Blacklist → Blacklist-einstellungen**.
  - Markieren Sie **Audioanruf-Unterbrechung**, um die Blacklist-Sperre für eingehende Anrufe zu aktivieren.
  - Markieren Sie **Nachrichtenunterbrechung**, um die Blacklist-Sperre für eingehende Nachrichten zu aktivieren.

## Verbindungen

### Netzwerkkonto

Das Netzwerk hat den Access Point Name (APN); dies ist der Name eines Gateways zwischen einem mobilen Netzwerk und einem anderen Computernetzwerk, zumeist dem öffentlichen Internet. Die APN-Einstellungen werden von Diensten verwendet, die über andere Computernetzwerke kommunizieren. Die APN-Einstellungen für die meisten großen Dienstanbieter sind bereits von Anfang an enthalten.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Profil Ihres Dienstanbieters nicht in der Liste enthalten ist oder wenn Sie eine Einstellung ändern müssen. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach den korrekten Einstellungen.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Verbindungen → Netzwerkkonto:**
2. Wählen Sie Ihren Netzbetreiber, und drücken Sie **OK** für folgende Optionen:

Diese Einstellungen werden zur Verwendung der Bildnachricht-Funktion benötigt. Die Einstellungen für Bildnachrichten werden von Ihrem Netzanbieter bereitgestellt und können Ihnen automatisch zugesendet werden.

- **Details**, um die Einstellungen für das ausgewählte Konto (APN) anzuzeigen.
- **Neue Verbindung:** Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, sollte Ihr Netzbetreiber nicht auf der Liste stehen: Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach den korrekten Einstellungen.
  - **Name**, um einen Kontonamen hinzuzufügen.
  - **Benutzername**, um einen Benutzernamen hinzuzufügen.
  - **Passwort**, um ein Kennwort hinzuzufügen.
  - **Anschluss**, um einen APN (Access Point Name) hinzuzufügen.
  - **Autorisierungsart**, um die Art der Authentifizierung festzulegen, die verwendet werden soll, wenn Ihr Dienstanbieter über einen APN mit Benutzername und Kennwort verfügt.
  - **IP-Typ**, um das Protokoll festzulegen, das das Gerät verwenden muss, um über Mobilfunkdaten auf das Internet zuzugreifen.
  - **Schnittstelle**, um eine Gateway-Proxy-Adresse hinzuzufügen.
  - **Hafen**, um einen Gateway-Proxy-Port hinzuzufügen.
  - **Als Startseite festlegen**, um eine Homepage hinzuzufügen.
  - **Erweiterte Einstellungen** für erweiterte Einstellungen:
    - **DNS-Adresse**, um eine DNS-IP-Adresse für Ihren Dienstanbieter hinzuzufügen.
    - **Netzwerktyp**, um den Netzwerktyp einzustellen. Wählen Sie entweder **WAP** oder **HTTP**.
  - Drücken Sie **Speichern**, wenn Sie damit fertig sind.
- **Suche**, um nach allen verfügbaren MMS-Konten (APN) zu suchen.
- **Löschen**, um das ausgewählte MMS-Konto (APN) zu löschen.

- **Bearbeiten**, um das ausgewählte MMS-Konto (APN) zu bearbeiten.

## Mobile Daten

Nutzen Sie den Datendienst, um auf mobile Datendienste zuzugreifen.

### WICHTIG

Die Verwendung mobiler Datendienste kann teuer sein. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsraten erkundigen.

Aktivieren Sie den Datendienst für Dienste wie Softwareaktualisierungen. Deaktivieren Sie Datendienste, um Datengebühren zu vermeiden.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Verbindungen**.
2. Markieren Sie **Mobile Daten**, um die Funktion zu aktivieren, oder entfernen Sie die Markierung, um die Funktion zu deaktivieren.

## Daten-Roaming

Ihr Telefon wählt automatisch Ihren Netzbetreiber aus, sofern er in Ihrem Gebiet empfangbar ist. Wenn Sie sich im Ausland aufhalten oder Ihr Netzbetreiber nicht verfügbar ist, können Sie auch ein anderes Netz verwenden, sofern Ihr Betreiber ein entsprechendes Abkommen mit anderen Netzbetreibern hat. Dies wird dann „Roaming“ genannt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Verbindungen**.
2. Markieren Sie **Daten-Roaming**, um die Funktion zu aktivieren, oder entfernen Sie die Markierung, um die Funktion zu deaktivieren.

### WICHTIG

Die Verwendung von Datendiensten im Rahmen des Roaming kann kostenintensiv sein. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Roaming-Tarife zu erfahren, bevor Sie das Daten-Roaming nutzen.

## Netzwerkerwahl

Ihr Telefon wählt automatisch den Netzbetreiber aus, mit dem Sie ein Abonnement abgeschlossen haben. Wenn Sie sich im Roaming befinden oder wenn Sie kein Signal haben, können Sie versuchen, ein Netz manuell auszuwählen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Netzwerkauswahl**.
2. Wählen Sie **Automatisches Wählen**, um das Netzwerk automatisch auszuwählen, oder **Manuelles Wählen**, um das Netzwerk manuell auszuwählen; im letzteren Fall wird eine Liste der verfügbaren Netzbetreiber angezeigt (nach einer kurzen Verzögerung). Wählen Sie den gewünschten Betreiber und drücken Sie **OK**.

### WICHTIG

Wenn Sie ein Netzwerk manuell auswählen, verliert das Telefon die Netzwerkverbindung, sobald das ausgewählte Netzwerk außer Reichweite ist. Denken Sie daran, **Automatisches Wählen** einzustellen.

## Netzwerktyp

Ihr Telefon schaltet automatisch zwischen den verfügbaren Mobilfunknetzen um. Sie können das Telefon auch manuell so einrichten, dass ein bestimmter Mobilfunknetzwerktyp verwendet wird. Je nach Netzwerktyp, mit dem Sie verbunden sind, werden in der Statusleiste verschiedene Statussymbole angezeigt.

Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Netzwerktyp**:

- **4G/3G/2G**: um automatisch für den besten Dienst zwischen 2G, 3G und 4G zu wechseln.
- **3G/2G**: um automatisch für den besten Dienst zwischen 2G und 3G zu wechseln.
- **2G**: nur 2G verfügbar.

### WICHTIG

Wenn Sie Ihr Telefon so einstellen, dass Sie **3G/2G** oder **2G** verwenden, können Sie keine Anrufe tätigen – auch keine Notrufe – oder andere Funktionen nutzen, die eine Netzverbindung erfordern, wenn der gewählte Dienst nicht verfügbar ist.

## VoLTE

Legen Sie fest, ob Sprachanrufe über LTE-Netzwerk (4G) aktiviert oder deaktiviert werden sollen. Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn Ihr Dienstanbieter die Funktion unterstützt.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Verbindungen** → **VoLTE**.
2. Markieren Sie **An/aus**, um diese Option zu aktivieren.

**Hinweis!** Diese Funktion muss auch von Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.

## Ausführung

Hier sehen Sie die Informationen zur Hard- und Softwareversion.

## Bluetooth®

### WICHTIG

Wenn Sie keine Bluetooth-Verbindung verwenden, schalten Sie sie aus, um Strom zu sparen. Stellen Sie nur Verbindungen zu Ihnen bekannten Geräten ein.

### Bluetooth aktivieren

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth**.
2. Wählen Sie **Einschalten** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.

### Bluetooth-Einstellungen

#### Sichtbarkeit für andere Geräte

**Hinweis!** Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass Ihr Gerät von anderen Geräten gefunden wird. Aber selbst wenn Sie **Aus** wählen, kann es passieren, dass Ihr Gerät von anderen Geräten erfasst wird.

Ihr Telefon ist für andere Bluetooth-Geräte sichtbar, solange Sie Bluetooth aktiviert haben und **Bluetooth-Sichtbarkeit** auf **Einschalten** eingestellt ist.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Bluetooth-Sichtbarkeit**.
2. Wählen Sie **Einschalten**, um Ihr Telefon für andere Bluetooth-Geräte sichtbar werden zu lassen, oder **Aus**, um es unsichtbar zu machen.

#### Gekoppelte Geräte

Zum Anzeigen bereits gekoppelter Geräte und Koppeln neuer Geräte.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte**.
2. Um nach verfügbaren Bluetooth-Geräten in Ihrer Nähe zu suchen und sie mit Ihrem Gerät zu koppeln, drücken Sie **Neues Gerät hinzufügen** → **Hinzufügen**.
3. Stellen Sie sicher, dass das Gerät, das gekoppelt werden soll, sich innerhalb der Reichweite befindet, für Ihr Gerät sichtbar ist und sich im Kopplungsmodus befindet.

4. Warten Sie, bis das gewünschte Gerät gefunden wurde und angezeigt wird, und drücken Sie **Stopp**, um die Suche zu beenden.
5. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus, und drücken Sie **Koppeln**, um eine Verbindung herzustellen. Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen, müssen Sie möglicherweise ein Passwort eingeben oder einen freigegebenen Schlüssel bestätigen.
6. Sie können auch die Liste der bereits gekoppelten Geräte sehen. Wählen Sie das Gerät aus, und drücken Sie , um die Geräteoptionen anzuzeigen.
  - **Verbinden/Trennen**, um das ausgewählte Gerät zu verbinden/trennen. Dies erfordert u. U. ein Profil, üblicherweise ein Headset.
  - **Umbenennen**, um den Namen des gekoppelten Bluetooth-Geräts zu bearbeiten.
  - **Löschen**, um das Gerät aus der Liste zu entfernen.
  - **Alles löschen**, um alle Geräte aus der Liste zu entfernen.
  - **Geräteinformation**, um detaillierte Informationen über das Gerät einzusehen, z. B. Gerätenummer (MAC-Adresse), Gerätetyp und unterstützter Dienst (Bluetooth-Profil).

### Neues Gerät hinzufügen

Suchen Sie nach verfügbaren Bluetooth-Geräten in Ihrer Nähe und koppeln Sie sie mit Ihrem Gerät.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Neues Gerät hinzufügen**.
2. Stellen Sie sicher, dass das Gerät, das gekoppelt werden soll, für Ihr Gerät sichtbar ist und sich im Kopplungsmodus befindet.
3. Warten Sie, bis das gewünschte Gerät gefunden wurde, wählen Sie es aus und drücken Sie **OK**, um eine Verbindung herzustellen. Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen, müssen Sie möglicherweise ein Passwort eingeben oder einen freigegebenen Schlüssel bestätigen.

### Gerätename

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Gerätename**.
2. **DFO-0450** wird angezeigt.
3. Geben Sie den neuen Namen ein.
4. Drücken Sie **Speichern**, um zu speichern, und Ihr neuer Name sollte für andere Bluetooth-Geräte angezeigt werden.

## Software-Update

Überprüfen Sie regelmäßig, ob Software-Updates verfügbar sind. Wenn eine neue Systemsoftware verfügbar ist, wird eine Benachrichtigung gezeigt. Drücken Sie **Software-Update** → **Software-Update**, um zu prüfen, ob ein Software-Update verfügbar ist, und führen Sie es ggf. aus. Wählen Sie es aus, um den Download zu starten. Die Download-Dauer kann je nach Internetverbindung variieren. Wir empfehlen, dass Sie Ihr Telefon immer auf die neueste Softwareversion aktualisieren, um optimale Leistung und die neuesten Erweiterungen zu erhalten. Sie müssen über eine funktionierende Datenverbindung verfügen, um das Update mit dem Service FOTA (Firmware-Over-The-Air-Service) durchführen zu können. Zum Aktivieren einer Datenverbindung siehe *Mobile Daten*, S.30.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Software-Update**.
2. Drücken Sie **Ausführung**, um die Informationen zur Hard- und Softwareversion anzuzeigen.
3. Drücken Sie **Software-Update** für Software-Updates:
  - **Versionshinweise**, um Informationen zum Software-Update-Paket anzuzeigen.  
Die Softwareinformationen sollten hier verfügbar sein: [doro.com/softwareupdates](http://doro.com/softwareupdates).
  - Drücken Sie **Aktualisieren** → **OK**, um zu prüfen, ob ein Software-Update verfügbar ist. Drücken Sie **OK**, um den Download zu starten, dann erneut auf **OK**, um das Update zu installieren, und abschließend ein weiteres Mal auf **OK**, um den Vorgang zu starten.

**Hinweis!** Das Update dauert einige Minuten, und das Telefon wird im Zuge dieses Vorgangs neu gestartet. Schalten Sie das Telefon während der Aktualisierung nicht aus, und trennen Sie es nicht von der Stromversorgung.

## Notruf

Siehe *Notruf-Einstellungen*, S.12

## Töne

### Toneinstellungen

Wählen Sie aus verschiedenen Ruftönen und Alarmen auf Ihrem Gerät aus.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Töne → Toneinstellungen**.
2. Wählen Sie zunächst den Rufton aus, den Sie einstellen möchten, und wählen Sie dann dafür eine der verfügbaren Melodien aus. Diese wird dann gespielt.
  - **Klingelton**, um den Klingelton für eingehende Anrufe auszuwählen.
  - **Nachrichtklingel**, um den Ton für neue Nachrichten auszuwählen.

## Lautstärke regeln

Passen Sie die Lautstärkeeinstellungen für verschiedene Töne auf Ihrem Gerät an.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Töne → Lautstärke regeln**:
2. Wählen Sie die Art des Tons, und verwenden Sie /, um die Lautstärke einzustellen.
  - **Klingelton**, um die Lautstärke für den Klingelton für eingehende Anrufe einzustellen.
  - **Nachrichtklingel**, um die Lautstärke für den Klingelton für eingehende Nachrichten einzustellen.
  - **Alarm-Klingelton**, um die Lautstärke für den Alarmklingelton einzustellen.
  - **Gesprächslautstärke**, um die Gesprächslautstärke einzustellen.
  - **Ein/Aus Ton**, um die Lautstärke für den Einschalt-/Auswahl-Ton einzustellen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

## Klingelton-Typ

Sie können den Klingelton für verschiedene Benachrichtigungsarten separat ein- oder ausschalten.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Töne → Klingelton-Typ**.
2. Wählen Sie die Art der Benachrichtigung aus, z. B. **Anrufton** und **Nachrichtsalarm**, und passen Sie den Alarmtyp an:
  - **Klingelton** nur für Klingelton.
  - **Stumm** für weder Ton noch Vibration; das Display leuchtet auf.

## Andere Klingeltöne

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Töne → Andere Klingeltöne**.

2. Wählen Sie die Art der Funktion aus, und stellen Sie ein, ob der Ton ein- oder ausgeschaltet sein soll:
- **Tastenton**, um auszuwählen, ob ein Ton zu hören sein soll, wenn Sie die Tasten des Telefons drücken.
  - **Schwacher Akku**, um auszuwählen, ob ein Ton zu hören sein soll, wenn der Batterieladestand niedrig ist.
  - **Ein/Aus Ton**, um den Ein-/Ausschalt-Ton zu aktivieren/deaktivieren.

## SIM-Toolkit

Ihr Netzbetreiber kann Ihnen verschiedene Zusatzdienste anbieten.

Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **SIM-Toolkit** für die angebotenen Dienste.

## Weitere Funktionen

### Statussymbole auf der Anzeige

 Signalstärke	 Keine Netzabdeckung
 Wecker aktiviert	 Akkuladestand
 Lautlos	 Anrufumleitung aktiviert
 Voicemail-Nachricht empfangen	 Bluetooth ein

## Sicherheitshinweise



### VORSICHT

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Der Netzadapter ist das Trenngerät zwischen dem Tablet und dem Stromnetz. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

## Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für 4G LTE FDD 1 (2100), 3 (1800), 7 (2600), 8 (900), 20 (800), 28 (700) MHz, 4G LTE TDD 38 (2600) MHz, WCDMA 1 (2100), 8 (900) MHz, GSM 900/1800 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Betreiber möglich und teils kostenpflichtig.

---

## Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann. Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposition.

Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetdatenträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

## Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobiltelefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist der Gebrauch des Geräts in Krankenhäusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

## Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobilgeräten und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie stets den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobilgerät und medizinischem Implantat ein.
- Sie sollten das Gerät nicht in einer Brusttasche tragen.
- Halten Sie das Mobilgerät nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

Schalten Sie das Tablet sofort aus, wenn Sie vermuten, dass eine Störung des medizinischen Implantats vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobilgeräten durch Implantatträger haben.

## Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosionsgefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt.

Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Sprengarbeiten.

Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, für den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, Fahrzeuge, die mit Flüssigtreibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

## Lithium-Ionen-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku. Bei unsachgemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.



### WARNUNG

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchstochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60 °C (140 °F) ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Niemals eine beschädigte oder geschwollene Batterie verwenden. Bringen Sie sie zur Inspektion zu einer Servicestelle oder zu Ihrem Fachhändler, bevor Sie sie weiter verwenden. Eine beschädigte oder geschwollene Batterie kann Brand-, Explosions-, Auslauf- oder andere Risiken bergen. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegenden Produktinformation entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

## Gehörschutz



### WARNUNG

Starke Geräuschbelastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Hören Sie Radio auf mittlerer Lautstärke, und halten Sie das Gerät nicht in Ohrnähe, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist.

## Notruf

### WICHTIG

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

## Fahrzeuge

Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr Fahrzeug sicher zu führen. Benutzen Sie Ihr Handgerät niemals während der Fahrt, insbesondere wenn dies gesetzlich verboten ist.

Wenn Sie einen Anruf tätigen oder annehmen müssen, halten Sie zuerst an einem sicheren Ort an.

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektronische Kraftstoff-Einspritzung, ABS-Bremssystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder transportiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden.

Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei unsachgemäßer Installation der Mobiltelefon-Ausrüstung kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Telekommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

## Pflege und Wartung

Ihr Gerät ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässigkeit kann zum Verlust der Garantie führen.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schnee, Feuchtigkeit und alle Arten von Flüssigkeiten können Stoffe enthalten, die zu Korrosion der Elektronik führen. Wird das Gerät nass, schalten Sie es sofort aus, entfernen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer staubigen, schmutzigen Umgebung und bewahren Sie es dort auch nicht auf. Die beweglichen Teile und die elektronischen Bauteile des Geräts können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an warmen Orten auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer von elektronischen Geräten verkürzen, die Akkus beschädigen oder zerstören und bestimmte Kunststoffe zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an kalten Orten auf. Beim Aufwärmen auf normale Temperaturen kann sich im Inneren Kondenswasser bilden, das die Elektronik schädigt.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät in anderer Weise als der hier angegebenen zu öffnen.
- Das Gerät nicht fallen lassen oder schütteln. Wenn es grob behandelt wird, können die Schaltungen und Feinmechanik brechen.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit scharfen Mitteln.
- Nicht zerlegen, aufbrechen, verbiegen, deformieren, durchstechen oder zerkleinern.
- Versuchen Sie nicht, das Tablet bzw. den Akku zu verändern, wiederaufzubereiten, in Wasser oder in andere Flüssigkeiten einzutauchen, das Tablet bzw. den Akku Feuer, Explosionen oder anderen Gefahren auszusetzen oder Fremdkörper in den Akku einzuführen.

- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für das vorgesehene System, für das der Akku spezifiziert ist.
- Verwenden Sie nur ein Ladesystem, das für dieses Gerätesystem gemäß IEEE-Std-1725 qualifiziert ist. Die Verwendung eines anderen Akkus bzw. Ladesystems kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Batterien oder andere metallische leitende Objekte nicht mit den Kontakten des Akkus kurzschließen.
- Ersetzen Sie den Akku nur mit Akkus, die für dieses System gemäß der Norm IEEE-Std-1725 qualifiziert sind. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Niemals eine beschädigte oder geschwollene Batterie verwenden. Bringen Sie sie zur Inspektion zu einer Servicestelle oder zu Ihrem Geräte-Fachhändler, bevor Sie sie weiter verwenden. Eine beschädigte oder geschwollene Batterie kann Brand-, Explosions-, Auslauf- oder andere Risiken bergen.
- Entsorgen Sie die alten Akkus sofort entsprechend den örtlichen Vorgaben.
- Die Verwendung des Akkus durch Kinder/Minderjährige darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen erfolgen.
- Unsachgemäße Verwendung des Akkus kann zu Feuer- und Explosionsgefahr sowie zu anderen Gefahren führen.

Bei Geräten mit USB-Port als Ladequelle: Die Bedienungsanleitung muss einen Passus enthalten, der besagt, dass diese Art von Gerät nur an CTIA-zertifizierte Adapter, an Produkte, die das USB-IF-Logo besitzen oder das USB-IF-Konformitätsprogramm durchlaufen haben, angeschlossen werden darf.

Diese Hinweise gelten für das Gerät, den Akku, den Netzadapter und anderes Zubehör. Sollte das Gerät nicht normal funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

## Garantie

Dieses Produkt hat ab dem Datum des Erwerbs eine Garantie für die Dauer von 24 Monaten und für Original-Zubehör, das mit Ihrem Gerät mitgeliefert werden kann (dazu gehören beispielsweise der Akku, das Ladegerät, die Ladestation oder die Freisprechanlage), für die Dauer von 12 Monaten. Sollte innerhalb dieses Zeitraums entgegen aller Wahrscheinlichkeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Für den Anspruch auf sämtliche Dienstleistungen oder Hilfsmaßnahmen innerhalb dieser Garantiezeit ist die Vorlage des entsprechenden Kaufbelegs erforderlich.

Diese Garantie gilt nicht bei Fehlern, die durch Unfälle oder ähnliche Vorfälle oder Schäden, das Eindringen von Flüssigkeit, Fahrlässigkeit, unsachgemäßen Einsatz, mangelnde Wartung oder andere Umstände von Seiten des Benutzers entstanden sind. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungsschwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Tablet zu trennen.

Bitte beachten Sie, dass dies eine freiwillige Garantie des Herstellers ist und zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Endnutzers Rechte bietet und diese nicht beeinträchtigt.

Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

## Garantie für die Betriebssystem-Software des Geräts

Durch die Verwendung des Geräts erklären Sie sich damit einverstanden, alle von Doro bereitgestellten Updates für die Betriebssystem-Software nach entsprechender Benachrichtigung schnellstmöglich zu installieren.

Mit der Durchführung der Updates tragen Sie zur Wahrung der Sicherheit Ihres Geräts bei.

Doro hält die Updates für die Dauer der Garantie/gesetzlichen Gewährleistungsfrist bereit, sofern dies aus kaufmännischer und technischer Sicht möglich ist.

Ihr Gerät sucht automatisch nach verfügbaren Software-Updates. Bitte befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn Sie über ein Software-Update benachrichtigt werden.

### Bitte beachten:

- In einigen Fällen kann es durch regelmäßige Betriebssystem-Upgrades zu Verzögerungen bei geplanten Sicherheitsupdates kommen.
- Doro stellt Sicherheitsupdates für die jeweiligen Modelle stets nach Kräften zum frühestmöglichen Zeitpunkt bereit. Die Bereitstellungszeit für Sicherheitspatches kann je nach Region, Softwarevarianten und Modell variieren.



### VORSICHT

Die Nichtvornahme eines Updates nach entsprechender Benachrichtigung kann zum Erlöschen der Garantie für Ihr Gerät führen. Informationen zur Software und zum vorgesehenen Update-Zeitplan finden Sie auf der Website: [doro.com/softwareupdates](https://doro.com/softwareupdates)

## Technische Daten

### Frequenzbänder Netzwerke (MHz):

<b>2G GSM</b>	900, 1800
<b>3G UMTS</b>	1 (2100), 2 (1900), 8 (900)
<b>4G LTE FDD</b>	1 (2100), 3 (1800), 7 (2600), 8 (900), 20 (800), 28 (700)
<b>4G LTE TDD</b>	38 (2600)
<b>Bluetooth (MHz):</b>	4.2, (2402 - 2480)
<b>SIM-Kartengröße:</b>	mini-SIM (2FF)
<b>Maße</b>	70mm x 210 mm x 170 mm
<b>Gewicht</b>	600 g (inkl. Akku)
<b>Akku</b>	3.7 V/1000 mAh Lithium-Ionen-Akku
<b>Umgebungstemperatur für den Betrieb</b>	Min: 0° C (32° F) Max: 40° C (104° F)

<b>Umgebungstemperatur</b>	Min: 0° C (32° F)
<b>für das Laden</b>	Max: 40° C (104° F)
<b>Lagerungstemperatur</b>	Min: -20° C (-4° F)
	Max: 60° C (140° F)

## SPEZIFISCHE ABSORPTIONSRATE (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobilgerät ist ein Funkwellensender und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, das bedeutet Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobilgeräten gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fernzuhalten.

Informationen über SAR-Werte (Specific Absorption Rate) für Ihr Gerät finden Sie in der Dokumentation, die Ihrem Gerät beiliegt.

## Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts



Richtlinie für Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE = Waste Electrical & Electronic Equipment)  
(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und seine elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme, sodass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

## Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt



(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn der Akku mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt des Akkus über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

## **EU-Konformitätserklärung**

Hiermit erklärt Doro, dass dieses Funkgerät DFO-0450 (Doro 4100H) den folgenden Richtlinien entspricht: 2014/53/EU und 2011/65/EU einschließlich der delegierten Richtlinie (EU) 2015/863 zur Änderung von Anhang II. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender URL verfügbar: [www.doro.com/dofc](http://www.doro.com/dofc).

## **Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil**

Hiermit erklärt Doro, dass die externe Stromversorgung für dieses Gerät der Verordnung der Kommission (EU) 2019/1782 zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen an externe Netzteile gemäß der Richtlinie 2009/125/EG entspricht.

Die vollständigen Informationen zu den Ökodesign-Anforderungen sind unter folgender URL verfügbar: [www.doro.com/ecodesign](http://www.doro.com/ecodesign)



DFO-0450 (Doro 4100H)

German

Version 1.0

©2022 Doro AB. All rights reserved.

[www.doro.com](http://www.doro.com)



REV 20563 – STR 20221101